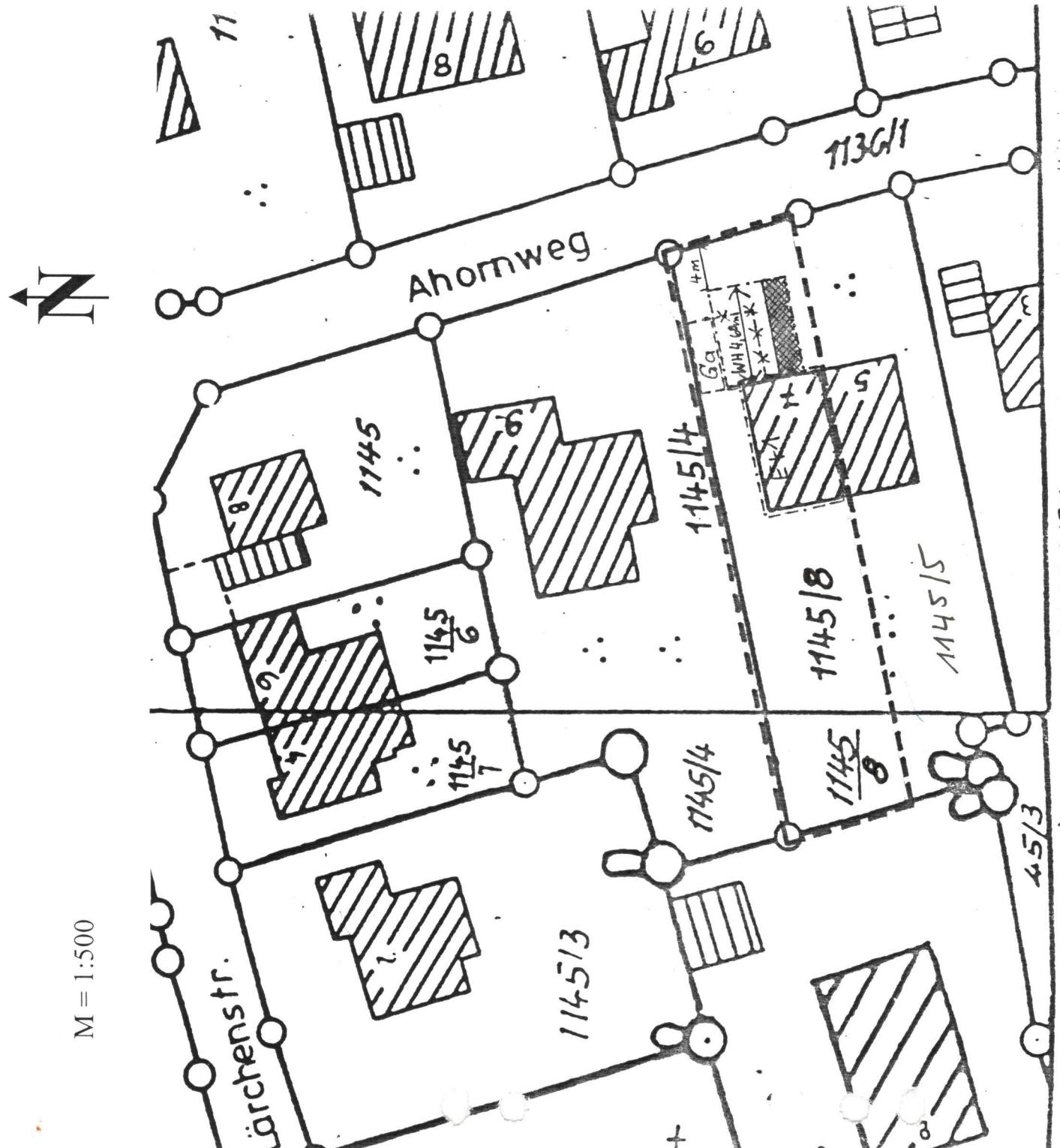


Lageplan zur 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 „Höslwang Nord“ bei Fl.Nr.

1145/8 gem. § 13 BauGB  
gesertigt am: 12.02.1998 ergänzt: 12. Mai 1998  
Verwaltungsgemeinschaft Haßling

M = 1:500



Satzung.

Auf Antrag wird der Bebauungsplan Nr. 2 „Höslwang Nord“ geändert (§ 13 BauGB).  
Die Änderung betrifft das Grundstück Fl.Nr. 1145/8.

Begründung:

Durch die Geburt von Zwillingen im Februar 1997 ist der Haushalt auf 5 Personen angewachsen. Im bestehenden Wohnhaus befinden sich derzeit ein kleines Zeichenatelier, ein Büro und ein kleines Materiallager, daß vom Antragsteller beruflich benötigt wird. Der verbleibende Wohnraum reicht gerade für ein Kinderzimmer, daß nun von 3 Kindern gleichzeitig genutzt wird.  
Eine Erweiterung des bestehenden Wohnhauses ist aus diesem Grund erforderlich.

Zeichenerklärung für die Festsetzungen:

■ ■ ■ ■ ■	= max. zulässige Wandhöhe (gemessen von OK fertiger Fußboden im EG bis zum Schnittpunkt der traufseitigen Außenwand mit OK Dachhaut)
— — — —	= Baugrenze für die Garage
- - - - -	= Baugrenze des Wohngebäudes gem. § 23 Abs. 3 BauNVO
4m	= 4 m Mindestabstand vom Straßenrand zur neuen Baugrenze
X-X-X-X	= aufgehobene Baugrenze
↗	= vorgeschriebene Firstrichtung
E+1	= zwingend vorgeschrieben sind Erdgeschoss + Obergeschoss
Ga	= Fläche nur für Garagen

V erfahrensvormerke:

- Änderungsbeschluß vom 17.02.1998
- Benachrichtigung des Landratsamtes Rosenheim: 10.03.1998
- Zustimmung des Landratsamtes Rosenheim: 22.04.1998
- Billigungs- und Satzungsbeschluß:
- Bekanntmachung:

Halting, den

(Hintermayr)

1. Bürgermeister

(DSI)

Wir haben von der Bebauungsplanänderung von Fl.Nr. 1145/8 Kenntnis genommen und stimmen dieser Änderung zu.  
Die nicht geänderten Festsetzungen des Bebauungsplanes gelten unverändert weiter.

(Perl Thomas und Theresia, Ahornweg 7, 83129 Höslwang)

Grundstückseigentümer Fl.Nr. 1145/8

Bauherr:

Nachbarunterschriften siehe Rückseite!